

STADTTEILZEITUNG

GRÜBENTÄLCHEN

September 2022

**TRÄGERWECHSEL IM
STADTTEILBÜRO**
Teamvorstellung

MOBILITÄTSTRAINING
Neues Angebot

**STADTTEILFEST
GRÜBENTÄLCHEN**
Spiel & Spaß, Live-Musik,
Speisen & Getränke

KOSTENLOS

Stadtteilzeitung Grübentälchen / 21. Ausgabe

INHALTSVERZEICHNIS

3	Vorwort	26	Arbeitsagentur für Arbeit
4	Das neue „alte“ Team	27	Ökumenisches Gemeinschaftswerk Pfalz
5	Der neue Träger - Ihr DRK	28	Angebote NILS-Wohnen im Quartier
10	Unsere Angebote	32	Stadtteilgarten „Grünes Tälchen“
16	Unsere NEUEN Angebote	34	Ausflüge/ Tagestouren
18	Stadtteilstoff	38	Rezepte
20	Handarbeitstreff	40	Buchstipp
22	Jakkolo - ein integratives Spiel	42	Aktion Adventsfenster
24	Angebote Diakonie Pfalz	43	Aufruf
25	Angebote Gemeindeschwester-plus		

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadtteilbüro Grübentälchen,
Friedenstraße 118, 67657 Kaiserslautern
0631 - 680 316 90
stadtteilbuero@kv-cls.drk.de

Druck: Kerker Druck GmbH

Fotos: Titelseite: AdobeStock-poe; Rückseite:
AdobeStock-Анна Склярова; eigene Bilder,
iStockphotos.com, AdobeStock.de; gekennzeichnet

Auflage: 3.000 Exemplare

Die Stadtteilzeitung wird im Stadtteil Grübentälchen kostenlos an alle Haushalte verteilt und erscheint viermal im Jahr.

Die 21. Ausgabe (September 2022) der Stadtteilzeitung wird durch den DRK-Kreisverband Kaiserslautern Stadt e.V. finanziert.





Ute Rottler



Nicole Jörg

Liebe LeserInnen,

unsere VorgängerInnen Andreas Philipp Breier und Clara Oberbeckmann haben sich mit der Juni-Ausgabe der Stadtteilzeitung verabschiedet – und nun möchten wir uns und unser Team sowie unsere Angebote in dieser Ausgabe vorstellen.

Wir freuen uns sehr auf unsere Aufgaben im Stadtteilbüro und wünschen uns, dass Sie bei uns vorbeischauen und Anregungen, Wünsche, Fragen und Handlungsbedarfe das Quartier betreffend mitteilen! Zögern Sie nicht, sich bei uns zu melden. Wir sind für Sie da.

Neben den bereits laufenden Angeboten haben wir weitere in Planung.

Außerdem möchten wir Sie alle ganz herzlich zu unserem Stadtteilfest am 25. September, das pandemiebedingt zwei Jahre ausfallen musste, einladen und hoffen auf regen Besuch. Lassen Sie uns wieder mal zusammen feiern!

Wir freuen uns schon darauf, dort mit Ihnen ins Gespräch zu kommen...

Ihre Quartiersmanagerinnen
Ute Rottler und Nicole Jörg

STADTTEILBÜRO GRÜBENTÄLCHEN

Aktuelle Öffnungszeiten

Montag	14:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	14:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag	10:00 – 14:00 Uhr

**Zusätzlich mittwochs
von 11:00 – 12:30 Uhr**
kostenloses Beratungsangebot
der Betreuungsvereine Kaiserslautern

**donnerstags
von 13:00 – 14:30 Uhr**
Sprechstunde der Gemein-
schwester Plus und
jeden 2. Donnerstag im Monat
Sprechstunde der Seniorenbera-
terin

**freitags
von 13:30 – 15:30**
Migrationsberatung durch die
Diakonie

**jeden 1. Dienstag im Monat
von 10:00 – 12:00**
Sprechstunde des Seniorenbei-
rats

Tel.: 0631 – 680 316 90
stadtteilbuero@kv-cls.drk.de
www.gruebentaelchen.de

***Kommen Sie vorbei!
Wir freuen uns über Ihren
Besuch!***

Bitte beachten Sie bei den Ver-
anstaltungen, Öffnungszeiten
und Sprechstunden des Stadt-
teilbüros die jeweils geltenden
gesetzlichen Vorschriften zum
Infektionsgeschehen. Wir infor-
mieren über Änderungen auf
unserer Homepage.

Neues aus dem Stadtteilbüro

Wer wir sind

Die „neuen alten“ Stadtteilmanagerinnen stellen sich vor:



Mich, **Ute Rottler**, werden viele von Ihnen noch kennen: ich war bereits von 2016 bis 2019 zusammen mit meiner damaligen Kollegin Alexandra Wolf im Stadtteilbüro tätig und habe die Quartiersarbeit nicht gerne aufgegeben. Umso mehr hat es mich gefreut, dass das DRK auf mich zugekommen ist und mir meine alte Stelle „neu“ angeboten hat.

Das Rentenalter habe ich bereits erreicht, denke aber noch lange nicht ans Aufhören. Das Einlassen auf andere Menschen und neue Situationen, das Lernen von und miteinander, das lösungsorientierte und kreative Arbeiten geben meinem Leben Sinn, Struktur und Zufriedenheit und halten mich geistig und körperlich fit. Als Rechtsassessorin und Erwachsenenpädagogin ha-

be ich die letzten Jahre bereits im Quartier bei der Neuen Arbeit Westpfalz (NAW) im Bereich Qualifizierung, Sozialarbeit und Projektleitung für langzeitarbeitslose Menschen sowie als Quartiersmanagerin gearbeitet.

Ich freue mich sehr, meine Arbeit hier im Quartier fort- und zusammen mit meiner Kollegin Nicole neue Impulse setzen zu können und hoffe auf viele anregende Begegnungen und Gespräche mit Ihnen allen, um unsere Aufgaben „lebendige Nachbarschaften zu befördern“ und den „sozialen Zusammenhalt zu stärken“ gestalten zu können.

Mich, **Nicole Jörg**, werden viele von Ihnen noch nicht kennen. Obwohl ich in dieser kurzen Zeit, welche ich jetzt im Stadtteilbüro Grübentälchen bin, bereits unglaublich viele, sehr viele nette

und interessante Menschen kennengelernt habe.

Studiert habe ich Bildungswissenschaften und ich arbeite bereits seit einigen Jahren im Demenzbereich (Beratungs- und Koordinierungsstelle für Demenz), was ich auch weiterhin machen werde, beziehungsweise machen kann, da es sich "nur" um eine Halbtagsstelle handelt. Die sogenannte Quartiersarbeit ist für mich ein ganz neues Betätigungsfeld, umso mehr freue ich mich, dass ich Ute als "alten Hasen" an meiner Seite habe.

Auf eine lebendige Nachbarschaft und ein lebenswertes Miteinander!

**Herzlichst
Ute Rottler und Nicole Jörg**

Wir stellen uns vor: DRK-Kreisverband Kaiserslautern Stadt e.V.

Wir sind ein anerkannter Verband der freien Wohlfahrtspflege und nehmen die Interessen derjenigen wahr, die der Hilfe und Unterstützung bedürfen, um soziale Benachteiligung, Not und menschenunwürdige Situationen zu beseitigen sowie auf die Verbesserung der individuellen, familiären und sozialen Lebensbedingungen hinzuwirken.

Unser Kreisverband wurde am **26. November 1911** erstmals in das Vereinsregister eingetragen. Nach der Zerstörung des Registers erfolgte ein Neueintrag am **17. Juli 1952**.

Viele unsere Aufgaben sind ohne Hauptamt nicht zu lösen. Wenn ein Wohlfahrtsverband oder eine Hilfsorganisation an Aufgaben und Größe gewinnt, dann ist eine professionelle Aufstellung unumgänglich. Gute Hilfe braucht gute Vorbereitung und eine gute Logistik, Einsatzbereitschaft und kurze Reaktionszeiten. Hinzu kommt, dass gewisse Aufgaben rein ehrenamtlich nicht darzustellen sind. Unser Kreisverband verfügt heute über **313** ehrenamtliche Einsatzkräfte und **104** hauptamtliche Mitarbeiter.

Bereitschaft

Die Basis für die ehrenamtliche Arbeit in der Bereitschaft ist eine solide Gemeinschaft. Nur wenn die umfangreichen Aufgaben auf möglichst viele Schultern verteilt werden, ist eine erfolgreiche Um-

setzung möglich. Trotz einer zum Teil recht hohen Fluktuation im ehrenamtlichen Bereich ist es gelungen, einen stabilen Helferbestand zu erreichen.

Die Aufgabengebiete der Bereitschaft umfassen die Blutspende, den Katastrophenschutz, Sanitätsdienste und noch viel mehr.

DRK Akademie Zentrum für Gesundheit, Bildung & Soziales

Aus- und Weiterbildung hat bei uns eine lange Tradition. Seit Beginn der etwa 150-jährigen Geschichte unseres Kreisverbandes legen wir großen Wert auf Bildungsangebote für Bürgerinnen und Bürger in Kaiserslautern. Die ursprünglich aus Kriegs- und Not-situationen heraus entstandenen Kursangebote zur Selbsthilfe bieten wir heute zeitgemäß in umfangreichen Aus- und Weiterqualifizierungsmaßnahmen an.

Darüber hinaus weiten wir das Angebot mit attraktiven Kursen zur Freizeitgestaltung aus. Unser Bildungsprogramm beinhaltet breit gefächerte, bedarfsgerechte Angebote, die in verschiedenen Themenrubriken zusammengefasst sind und unterschiedliche Ziel- und Altersgruppen ansprechen, zum Beispiel Seniorinnen und Senioren, Familien, junge Menschen, Menschen mit Migrationsgeschichte, Berufstätige, Arbeitslose und Arbeitsuchende.



Die Aus- und Fortbildung der Bevölkerung in Erster Hilfe und Gesundheitsschutz ist eine der Kernaufgaben des Roten Kreuzes.

Kurse können bei der DRK Akademie gebucht werden:
www.drk-kl.de
Tel.: 0631 – 80093 0



Fahrdienst/ Krankenfahrten

Seit vielen Jahren ist unser Fahrdienst ein wichtiger Begleiter für Menschen, deren Aktionsradius aus den verschiedensten Gründen dauerhaft oder vorübergehend durch eine Behinderung eingeschränkt ist.

Mit unserem Fahrdienst möchten wir Menschen mit einer vorübergehenden oder dauerhaften Behinderung die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben erleichtern und den Alltag so angenehm wie möglich machen.

Unsere speziell ausgebildeten Fahrerinnen und Fahrer kennen die besonderen Bedürfnisse behinderter Menschen. Unsere mo-

deren Spezialfahrzeuge ermöglichen Rollstuhlfahrern praktisches und bequemes Reisen - ohne mühsames Umsetzen und ohne Unterbringungsprobleme für den Rollstuhl.

Mit dem Start des Fahrdienstes im November 2020 wurde das Ziel verfolgt, die Fahrten, die nicht in den Bereich des qualifizierten Krankentransportes fallen, über den Kreisverband Kaiserslautern-Stadt e. V. aufzufangen und anzubieten. Mit uns bleiben Sie mobil.

Wir bringen jeden sicher ans Ziel und zurück.

0631 - 19219



KURSE IM ÜBERBLICK

Wer aufhört zu lernen,
hört auf zu leben.



Erste Hilfe Kurse

Erste Hilfe Ausbildung (Sehtest vor Ort)
Erste Hilfe Fortbildung
Erste Hilfe für den Führerschein
Erste Hilfe für Lehrkräfte
Erste Hilfe bei Kindernotfällen
Erste Hilfe für Vorschulkinder
Erste Hilfe im Betrieb
Erste Hilfe für Pflegekräfte

Online Live Kurse

Erlerncampus

Medizinische Weiterbildungen

Einweisung zur Durchführung von
Antigen-Schnelltests
Notfallseminar für Ärzte
Frühdefibrillations-Ausbildung
Sanitätsdienstausbildung

Fortbildungsseminare

Vorsorgevollmacht/ Betreuungsver-
fügung/ Patientenverfügung
Betreuungsverein Fortbildung
Betriebliches Mentoring in der Sozial-
und Gesundheitswirtschaft

Ambulante Pflege/ Sozialstation

Getreu dem Motto "Hilfe, wo Ihr Zuhause ist", sorgen wir dafür, dass unsere Patienten und Kunden sich nicht aufgrund von Krankheit, Pflegebedürftigkeit oder anderen Einschränkungen von ihrem lieb gewonnenen, vertrauten Umfeld trennen müssen.

"Wenn es um die ambulante Pflege und hauswirtschaftliche Versorgung alter, kranker und/ oder pflegebedürftiger Menschen geht, ist die Sozialstation des DRK-Kreisverbands Kaiserslautern-Stadt e.V. seit 1995 ein zuverlässiger Ansprechpartner.

Alten- und Erwachsenenpflege

Im Bereich der Alten- und Erwachsenenpflege steht die Bedürfnisorientierte Betreuung unserer Kunden, die Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung, sowie die Übernahme der Behandlungspflege und der psychiatrischen Betreuung im Vordergrund.

Unser Handeln ist gemäß den Leitlinien des Deutschen Roten Kreuzes stets von Respekt geprägt. Wir orientieren uns stets an den individuellen, tagesaktuellen Bedürfnissen unserer Patienten und Kunden.



Dabei haben wir nicht nur die Krankengeschichte vor Augen, sondern beziehen die persönlichen Vorlieben, Gewohnheiten, Wünsche und Bedürfnisse in unseren Pflegealltag ein und berücksichtigen sie bei all unserem Tun. Und dank konsequenter Bezugspflege entwickelt sich ein besonderes Vertrauensverhältnis zwischen allen Beteiligten.

Die Sozialstation bietet folgende Dienste an:

- Häusliche Krankenpflege
- Alltagsservice
- Einkaufsservice

Ambulante Kinderkrankenpflege

In der ambulanten Kinderkrankenpflege betreuen wir unsere kleinen Patienten in enger Absprache mit ihren engsten Bezugspersonen. Wir geben Anleitung, wo Anleitung benötigt wird, beispielsweise bei der Ernährung von Früh- und Risikogeborenen. Wir führen ärztliche Verordnungen durch oder helfen im Rahmen unserer Familienpflege aus, wenn ein Elternteil ausfällt und dadurch eine besondere Not- oder Belastungssituation eintritt. Unseren jugendlichen Patienten sind wir ein empathisches Gegenüber, das sie in ihrer besonderen Situation begleitet.

Familie

PEKIP (Prager-Eltern-Kind-Programm)
Babysitterskurs
Baby- und Kleinschwimmen

Gesundheit

Fastenwanderung

Entspannung und Stressbewältigung

Klangschalenmeditation
Yoga Qi Gong Wu-Taichi
Bob Ross Ölmalkurs

Bewegungsprogramme

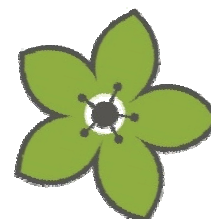
Wirbelsäulegymnastik mit dem Pezziball

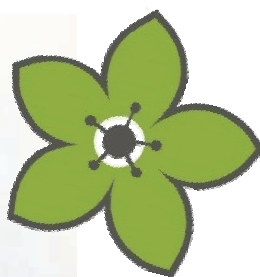
Angebote für Senioren

Halbtagsfahrten für Senioren
Seniorengymnastik

Sprachkurse

Spanisch für den Urlauber
Englisch 50 plus
Englisch Konversation





Frau Pinske ist seit März 2019 die neue Leitung im Bereich Hausnotruf

Hausnotruf

Es ist ein Sender mit einem Knopf, den vor allem ältere Menschen oder Menschen mit Beeinträchtigungen bei sich tragen, den sie dann im Notfall drücken können. Dieser Knopf rettet Leben und wird immer beliebter, kleiner Knopf große Wirkung.

Ob Grau oder rot: Hilfe ist sicher
Der Knopf, der auch grau sein kann, wird im Bereich des Kreisverbandes Kaiserslautern Stadt e.V. immer beliebter. Immer mehr ältere Menschen, größtenteils Frauen, melden sich für den Hausnotruf bei dem Deutschen Roten Kreuz Kaiserslautern Stadt e.V. an.

DRK Rettungsdienst Westpfalz GmbH

100%ige Tochtergesellschaft des DRK Kreisverbandes Kaiserslautern-Stadt e.V. Die präklinische Notfallmedizin stellt einen

entscheidenden Baustein in der Gesundheitsfürsorge der Bevölkerung dar. Je schneller und effektiver gezielte medizinische Maßnahmen eingeleitet werden, desto besser sind die Chancen für die Patienten, eine akute Erkrankung oder einen Unfall ohne bleibende gesundheitliche Schäden zu überstehen. Genau auf dieses Ziel sind unsere Anstrengungen in der DRK - Rettungsdienst Westpfalz GmbH ausgerichtet.

Einen medizinischen Notfall oder Unfall kann unverhofft jeden treffen – zu jeder Zeit und an jedem Ort. Je schneller dann professionelle Hilfe geleistet wird, desto besser sind die Chancen für den Betroffenen auf eine Heilung möglichst ohne bleibende Schäden.

In Rheinland-Pfalz beträgt die Einsatzrate des Rettungsdienstes ca. 200 Einsätze je 1000 Einwohner jährlich. Das heißt, dass

ungefähr jeder fünfte Einwohner in Rheinland-Pfalz während eines Jahres auf die Hilfe des Rettungsdienstes angewiesen ist. Bei mehr als der Hälfte dieser Einsätze handelt es sich um Einsätze in der Notfallrettung.

Deshalb ist der Rettungsdienst für die Bevölkerung ein wichtiger Bestandteil der Gesundheitsversorgung in Deutschland. Ohne den Einsatz der Rettungsfachkräfte wäre eine rechtzeitige Versorgung der Menschen in Notfällen nicht gewährleistet. Wir von der DRK-Rettungsdienst Westpfalz GmbH betreiben deshalb in der Stadt und im Landkreis Kaiserslautern, sowie in den Landkreisen Donnersbergkreis und Kusel zahlreiche Rettungswachen, um schnellstmöglich dort Hilfe leisten zu können, wo wir gebraucht werden.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind es, die Tag und Nacht an 365 Tagen im Jahr in

den Einsatz gehen, um den Menschen in der gesamten Westpfalz qualifizierte Hilfe zu leisten – egal um welchen Notfall es sich handelt, egal wann und wo sie gebraucht werden. Die Rettungsfachkräfte retten und versorgen Patienten, vom Neugeborenen bis ins hohe Alter, nach den neusten notfallmedizinischen Standards. Ohne den Einsatz der Frauen und Männer im Rettungsdienst hätten viele schwerkranke Notfallpatienten keine Chance einer intensivmedizinischen Therapie zugeführt zu werden, weil sie ohne die Hilfe des Rettungsdienstes die Klinik nicht mehr erreichen könnten.

Zusätzlich zu den vorgestellten Abteilungen, umfasst unser Angebot noch viele weitere Dienste und

Leistungen, wie zum Beispiel unser Psychosoziales Zentrum Westpfalz, unsere Gemeinschaftsunterkünfte, das Jugendrotkreuz, Beratungen zu Mutter-/Vater-Kind-Kuren und die Sozialen Dienste.

Die Sozialen Dienste mit ihren Angeboten stellen wir Ihnen gerne in der nächsten Ausgabe vor.

Weitere Einblicke und Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.drk-kl.de.

**DRK-Kreisverband
Kaiserslautern-Stadt e.V.
Barbarossastraße 27
67655 Kaiserslautern
Tel.: 0631 800 93 0
E-Mail: info@kv-cls.drk.de**



AUF KNOPFDRUCK SICHERHEIT ZU HAUSE

24-STUNDEN BEREITSCHAFT



Hausnotruf Service **LASSEN SIE SICH BERATEN!**

Ihre Vorteile:

- Mit Sicherheit zu Hause leben
- Schnelle Hilfe rund um die Uhr
- Die Selbstständigkeit bleibt bewahrt
- Kompetente Ansprechpartner, die Ihre gesundheitliche Situation kennen
- Pflegende Angehörige werden entlastet
- Einfache Handhabung

Unsere Angebote



Während der Öffnungszeiten
des Stadtteilbüros ...



Tauschbox

... können Sie Tauschbox nutzen. Es kann alles getauscht werden, was in die **Tauschbox** passt und jemand anderes noch gebrauchen könnte. Besonders gerne wird getauscht: Geschirr, Küchengerätschaften, Dekoartikel und Spielsachen.

Größere Mengen können wir leider nicht annehmen.



Büchertauschcke

Für Bücher gibt es eine **Büchertauschcke** im Stadtteilbüro, die ebenfalls kostenlos genutzt werden kann.

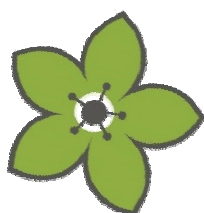
Sie können bei uns auch die **Rheinpfalz** lesen.



Litfaßsäule

Auch unsere Litfaßsäule kann genutzt werden.

Wer ein Angebot/Gesuch veröffentlichen möchte, kann sich an das Team des Stadtteilbüros wenden. Die Herstellung der Kontakte läuft dann über uns.



Darüber hinaus informieren wir über Veranstaltungen und Angebote im Quartier:
z. B. des AWO Seniorenhauses, NILS-Wohnen im Quartier, Pfarrei St. Norbert, Christuskirche, DRK, Alzheimer Gesellschaft u. a. sowie des Stadtteilbüros.



Gelbe Säcke

Im Stadtteilbüro sind die Wertstoffsäcke (gelbe Säcke) während der Öffnungszeiten gegen Abholkarten erhältlich. Wenn Sie keine Abholkarten erhalten haben, melden Sie sich unter **0631 365 17 00**.



**Stadtteilplan
Grübentälchen**

Im Stadtteilplan finden Sie wichtige Einrichtungen, Geschäfte zur Nahversorgung, Gastronomie und Spielplätze.

Außerdem soll er Sie bei der Orientierung im Grübentälchen unterstützen - und vielleicht entdecken Sie ganz neue Ecken und Geschäfte, die Sie bisher nicht kannten.

Der Stadtteilplan steht auf unserer Homepage auch zum Download zur Verfügung:

**[www.gruebentaelchen.de/
stadtteilplan-gruebentaelchen](http://www.gruebentaelchen.de/stadtteilplan-gruebentaelchen)**



Refill-Station

Das Stadtteilbüro Grübentälchen ist eine **Refill-Station**. Hier kann kostenlos Leitungswasser in mitgebrachte Flaschen abgefüllt werden.

Das Stadtteilbüro beteiligt sich damit an der Initiative Refill, die deutschlandweit Einrichtungen zum Mitmachen aufruft, um den Plastikverbrauch zu mindern. Leitungswasser hat in Deutschland eine hervorragende Qualität und wird von den Wasserbetrieben ständig überprüft.

Unsere Angebote



Kommen Sie vorbei! und
nutzen Sie unser Angebot!

Hilfe und/oder Anleitung beim Nähen

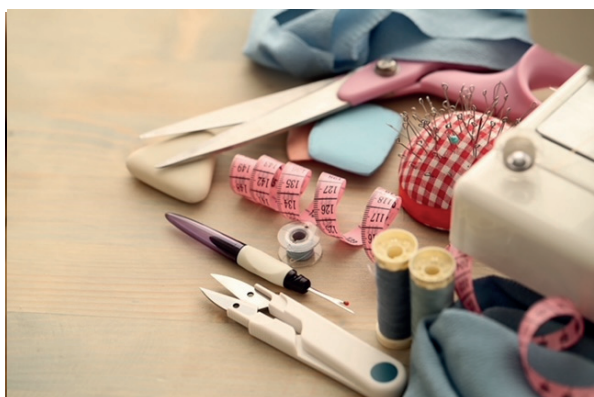


Bild: Freepik.com

Wir bieten Unterstützung an

- beim Reißverschlüsse einsetzen,
- Hosen/Röcke kürzen,
- Nähte aufarbeiten
- oder anderen kleineren Änderungen
- sowie Vermittlung von Grundkenntnissen/
Einstieg in Patchwork...

Melden Sie sich bei uns im Stadtteilbüro!

Betreuungsvereine Kaiserslautern beraten im Stadtteilbüro

Vorsorgevollmacht
Betreuungsverfügung
Patientenverfügung



Die Betreuungsvereine Kaiserslautern informieren kostenlos zu den Themen Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung.

SPRECHSTUNDEN

jeden Mittwoch von 11:00 - 12:30 Uhr
im Stadtteilbüro Grübentälchen
Friedenstraße 118

Kostenloses Übersetzungsangebot „Arabisch - Deutsch“ im Stadtteilbüro Grübentälchen



Bild: stock.adobe.com

Das Stadtteilbüro Grübentälchen bietet kostenlose Übersetzungshilfe für Arabisch - Deutsch an.

Jeden **Mittwoch** ist von **14:00 – 16:00 Uhr** ein Dolmetscher für Arabisch vor Ort, der kostenlos bei der Übersetzung von Unterlagen hilft. Eine Beglaubigung der Unterlagen ist nicht möglich. Individuelle Termine können auch nach Bedarf ausgemacht werden.

**Kontakt: Stadtteilbüro Grübentälchen,
Friedenstraße 118,
Tel. 0631 – 680 316 90**

**تقديم خدمة إجراء ترجمة مجانية للغتين العربية والألمانية
ضمن مكتب حي غرينتيلشن**

يقدم مكتب حي غرينتيلشن خدمة إجراء ترجمة مجانية للغتين العربية والألمانية ضمن المكتب. يتواجد في مكتب الحي كل يوم أربعاء من الساعة 14 ولغاية الساعة 16 مترجم للغتين العربية والألمانية يساعدكم في الترجمة غير المحلفة لوثائقكم.

وتبعا للحاجة يمكن إجراء مواعيد شخصية.

**للاتصال: مكتب حي غرينتيلشن، فريدنشتراسه 118،
هاتف: 90 316 680-0631**

MONTAGS TREFF

GRÜBENTÄLCHEN

VERABREDEN SIE SICH ...

- ... zum Plaudern
- ... zum Spaziergehen / gemeinsam mit netten Menschen Zeit verbringen
- ... um Unterstützung bei Anwendung der neuen Medien zu finden

JEDEN MONTAG VON 14-16 UHR

STADTTEILBÜRO GRÜBENTÄLCHEN | Friedenstr. 118 | 67657 Kaiserslautern
Tel.: 0631 – 680 316 90 | www.gruebentaelchen.de/kontakt/

PLAUDER KAFFEE

30.09., 28.10. und 25.11.22

JEDEN LETZTEN FREITAG IM MONAT

- LERNEN SIE NETTE MENSCHEN KENNEN
- TAUSCHEN SIE IDEEN, TIPPS & ANREGUNGEN AUS

16 UHR

MACHEN SIE MIT!
Unser Team freut sich auf Ihr Kommen!

In der Begegnungsstätte
„Siedler- und Eigenheimer-Im Grübentälchen– e.V.
Schreiberstraße 1

Unsere Angebote



Kommen Sie vorbei! und
nutzen Sie unser Angebot!

Kostenlose Unterstützung bei Bewerbungen



Bild: Pixabay.com

Das Stadtteilbüro Grübentälchen bietet kostenlose Unterstützung bei der Erstellung von Lebenslauf und Anschreiben an. Bewohnerinnen und Bewohner aus dem Stadtteil und aller Altersgruppen können sich mit ihren Unterlagen an das Team des Stadtteilbüros wenden und gemeinsam die Bewerbungsunterlagen bearbeiten.

Terminvereinbarung unter
Tel. 0631—680 316 90 oder
stadtteilbuero@kv-cls.drk.de

Kostenlose Unterstützung bei den Hausaufgaben



Bild: Freepik.com

Brauchst du Hilfe bei deinen Hausaufgaben? Komm im Stadtteilbüro vorbei und melde dich an! Wir nehmen uns Zeit für dich!

Unser Angebot umfasst viele Schulfächer und gilt für Unterstützung bis zum Abitur.

Terminvereinbarung unter
Tel. 0631—680 316 90 oder
stadtteilbuero@kv-cls.drk.de

BLICKWECHSEL:

WIR SIND BUNT IM KOPF



Freitag
26.08.22
9 – 13 Uhr

Wochenmarkt Landstuhl
Informationsstand und Demenzparcours
Hier können Sie erleben, wie sich die Symptome einer Demenz bemerkbar machen und anfühlen können.

Samstag
27.08.22
10 – 13 Uhr

Wochenmarkt Kaiserslautern
Informationsstand und Demenzparcours
Hier können Sie erleben, wie sich die Symptome einer Demenz bemerkbar machen und anfühlen können.

Donnerstag
22.09.22
18 Uhr

**Theodor-Zink-Museum
Kaiserslautern**
Musik mit PONY&KLEID. Das Duo präsentiert zeitlose Songs von den Beatles bis Nirvana sowie eigene Interpretationen.



Sonntag
25.09.22
18 Uhr

Union-Kino Kaiserslautern
SUPERNOVA – ein feiner Film mit Colin Firth und Stanley Tucci. Der Film nimmt sich ausreichend Zeit, um auf die Vertrautheit und Liebe der Protagonisten einzugehen und greift gleichzeitig die Thematik der Selbstbestimmung auf.
+ Kurzvortrag "Buntes Leben stiften"
von Dr. Markus Schupp

Donnerstag
29.09.22
14 Uhr

Pfalzkrlinikum
Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie
Albert-Schweitzer-Str. 64, 67655 KL
Vortrag „Demenz erkennen und verstehen,“ Umgang mit seelischen Erkrankungen im Alter – für Betroffene, Angehörige, Betreuer*innen und Interessierte.
Referentin: Lisa Ehrhardt, Fachbereichsleitung Regionale Angebote – Leben im Alter, Pfalzkrlinikum
Anmeldung: d.ruster-hebel@pfalzkrlinikum.de

Dienstag
18.10.22
19:30 Uhr

**Theodor-Zink-Museum
Kaiserslautern**
Lesung mit DAVID WAGNER aus „Der vergessliche Riese“ Für diese Erzählung erhielt Wagner den Bayrischen Buchpreis. Büchertisch und Einführung durch die Buchhandlung „Blaue Blume“.



Foto: Linda Rosa Saal

Eintritt frei für alle Veranstaltungen.

Verantwortlich für die Vorbereitung:



Netzwerk Demenz Kaiserslautern
Kontakt: Stadt: 0631-800 93 – 116
Landkreis: 06371 – 92 15

In Kooperation mit:



Unsere Angebote



NEU * NEU * NEU

Spaziergruppe für Seniorinnen und Senioren!



Wir freuen uns sehr, **Frau Lenz-Schmidt** als neue ehrenamtliche Mitarbeiterin im Stadtteilbüro begrüßen zu dürfen.

Frau Lenz-Schmidt ist 62 Jahre alt, verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder, sie ist gelernte Pharmazeutisch Technische Assistentin und hat jahrelang in einer Apotheke gearbeitet. Mit Ihrer Hündin „Malu“, einer süßen und lieben Golden-doodle Hündin wird sie im Grübentälchen eine Spaziergruppe speziell für Seniorinnen und Senioren anbieten. Der begleitete Spaziergang richtet sich an Seniorinnen und Senioren, die Lust auf Bewegung haben und neue Kontakte knüpfen möchten.

Frau Lenz-Schmidt praktiziert die **Jin Shin Jyutsu Methode** und würde gerne kleinere Einheiten beim

Spazieren einfließen lassen. Jin Shin Jyutsu ist eine sehr alte Lebenskunst, die durch sanfte Berührung mit den Händen entsprechender Energiezentren im Körper Spannungen lösen kann und somit Körper, Geist und Seele in Harmonie bringt.

Wenn Sie nicht gerne alleine spazieren gehen möchten und gerne in Gesellschaft sind, dann freuen wir uns, wenn Sie sich an unserem neuen Angebot beteiligen.

Die Spaziergruppe wird ab Oktober vormittags einmal wöchentlich stattfinden.

Wenn Sie Fragen haben oder sich anmelden möchten, kontaktieren Sie:

Stadtteilbüro 0631 680 316 90 oder
Gemeinde-schwester plus 0631 – 365 4087.

Mobilitätstraining

**Zeit für Bewegung –
weil's mir gut tut!**

KAISERLAUTERN
SEPTEMBER –
DEZEMBER 2022



**Sanfte Bewegungen die
wohltuend wirken, kann Jede
und Jeder mitmachen.**

Dabei geht es darum, die Gelenkschmiere in den Gelenken zu verteilen und die Muskulatur zu durchbluten. Sehr schnell stellt sich dabei ein Wohlgefühl ein, auch ein besseres Körpergefühl lässt sich bei sich selbst feststellen. Wichtige Muskelgruppen, die die Wirbelsäule aufrichten, werden gekräftigt und die in der Tiefe liegenden Muskeln trainiert.

Musik, die gute Laune macht, begleitet das Programm.

**TERMINE: Dienstags
von 11:00 bis 12.00 Uhr in der Christuskirche
im Grübentälchen; Am Heiligenhäuschen 11**

Alle Termine können unabhängig voneinander und ohne Voranmeldung besucht werden.

*Das Mobilitätstraining wird durchgeführt von
Jennifer Höning, Bewegungsmanagerin für die
Stadt Kaiserslautern, Landesinitiative Rhein-
land-Pfalz - Land in Bewegung.*

Dies und weitere Angebote finden Sie auch unter
www.agfrlp.de/kaiserslautern



Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V



Gesponsert durch die
Gemeindeschwester+



KOSTENLOSE TABLET- NUTZUNG IM STADT- TEILBÜRO

Während der
Öffnungszeiten des
Stadtteilbüros steht
Ihnen ab sofort ein
Tablet zur
Verfügung.

Für welche
Zwecke können Sie das
Tablet nutzen?

Zum Recherchieren von z. B.:

- aktuellem Zeitgesehen
- Kultur- und Freizeitangeboten
- dem Wetter
- Öffnungszeiten, Adresse, Telefonnummern
- Rezepte



Stadtteilfest

GRÜBENTÄLCHEN

25. September 2022
11-17 UHR

SCHREBERSTR. 37 / KAISERSLAUTERN
GRUNDSCHULE GESCHWISTER-SCHOLL
PAUSENHOF

Spiel&Spaß
Live-Musik
Speisen&Getränke
Vereine&Einrichtungen
stellen sich vor

Beteiligte am Stadtteilfest

CURAMED
DIPRO
GEMEINDESCHWESTER +
KITA MOBILE/SOS KINDERDORF
DIAKONIE
ASTERNWEG E. V.
GEMEINSCHAFTSUNTERKUNFT MENNONITENSTRABE
GESCHWISTER-SCHOLL-SCHULE
MALTESER HILFSDIENST E. V.
LINCEDANCER TANZSPORTCLUB SICKINGENSTADT LANDSTUHL
ÖKOLOGIEPROJEKT STADT KL
JUGENDFEUERWEHR
AGENTUR FÜR ARBEIT
STADTBILDPFLEGE
ASZ
SIEDLER UND EIGENHEIMER „IM GRÜBENTÄLCHEN“ E. V.
DRK
STADTTEILBÜRO
MUSIKDUO "WELLDONE"
HELFERKREIS KALKOFEN E. V.
JENNIFER HÖNING (LAND IN BEWEGUNG RLP)
BAU AG
AWO
HOBBYKÜNSTLER AUS DEM QUARTIER
PERLENTREFF E. V.
KITA DONNERSBERG-/DORNENSTRABE/CHRISTUSKIRCHE
PFARREI MARIA SCHUTZ

Handarbeitstreff



Kommen Sie vorbei!



Bild: Handarbeitsdamen im Außenbereich der Siedler-Begegnungsstätte

Jeden **2. und 4. Dienstag** im Monat treffen sich die Handarbeitsfrauen von 14:00 – 16:00 Uhr

WO: Begegnungsstätte der Siedler und Eigenheimer, Schreberstr. 1

Kontakt:
Stadtteilbüro Grübentälchen
oder Margit Eymann, Tel 0631 44626

Unsere ehrenamtliche Mitarbeiterin Blanka hat uns dankenswerterweise an ihren Überlegungen zum Handarbeits- und Plaudertreff teilhaben lassen...

Wofür brauchen wir Handarbeits- und Plaudertreff?

Am 24. August letzten Jahres sind mein Möbelwagen und ich im Grübentälchen angekommen. Gestartet bin ich in Leimen bei Heidelberg, rund 100 km entfernt. Ich hatte mächtigen Bammel und habe mich ständig gefragt, was in aller Welt mich dazu gebracht hat, mit 63 Jahren ohne Notwendigkeit in eine völlig fremde Stadt zu ziehen, wo ich keine Menschenseele kannte.

Aus meiner bisherigen Wohnung wollte ich ausziehen, das stand außer Frage. Aber eigentlich hatte ich die Absicht, in Leimen oder einer Nachbargemeinde eine Wohnung zu suchen, um bei meinen Freunden zu bleiben. Bei Immobilienscout24 habe ich einen Radius von 20km angegeben und dazu meine zugegebenermaßen etwas anspruchsvollen Auswahlkriterien:

- 2.OG oder höher, weil ich ein Angsthase bin
- barrierefrei und Hausmeisterservice, man wird ja auch nicht jünger

Natürlich ist die Ausbeute da eher mager und nicht immer entspricht die Realität der Beschreibung im Internet. Ich mußte also öfter suchen. Dabei zeigt die Suche nach den echten Treffern noch weitere "Empfehlungen" an, die fast passen. Irgendwann erschien da auch direkt als erste die Wohnung, in der ich jetzt gerade tippe, die Entfernung war der Grund, weshalb sie nur fast gepasst hatte. Die Überschrift war so anziehend für mich, dass ich



das Angebot einfach lesen mußte, obwohl ich nicht hierher ziehen wollte.

Danach habe ich mich entschlossen, einmal Kaiserslautern zu besichtigen und die Wohnung gleich mit - aber nicht, um hierher zu ziehen. Bei der Wohnung war es Liebe auf den ersten Blick, die Umgebung hatte eine gute Infrastruktur und hier bin ich nun.

Was hat das alles mit den Treffs zu tun? Ende November kam eine neue Ausgabe der Stadtteilzeitung, in der stand, dass der Handarbeitstreff wieder stattfindet. Ich habe daraufhin hin- und her überlegt, ob das etwas für mich wäre. Als kleines Kind habe ich viel gehäkelt. In meiner aus Böhmen stammenden Familie war das üblich, ganz im Gegensatz zum Stricken. In der Schule hat man mir dann den Spaß daran abgewöhnt und später hatte ich auch keine Zeit mehr. Außerdem fand ich, dass es nicht zu mir als Mathematikerin und Programmiererin passt - Frauen und Handarbeiten, welch ein Klischee. Aber Lust dazu hatte ich schon und es wäre eine Gele-

genheit, Kontakte zu knüpfen. Also habe ich mich aufgerafft und im Stadtteilbüro angerufen. Clara Oberbeckmann, die ich damals noch nicht kannte, teilte mir mit, dass es wegen Corona nun doch nicht stattfindet, sie sich aber meine Telefonnummer notiere, um mir Bescheid zu geben, sobald es klappt.

So ganz geglaubt habe ich das nicht, aber Mitte Januar hat sie mich tatsächlich angerufen und für die vierte Woche grünes Licht gegeben. Gehe ich nun oder nicht? Ich bin gegangen und es war genau richtig. Ich wurde ganz herzlich aufgenommen und integriert, beim Handarbeiten und den Siedlern. Der "gesellige Tratsch" ist eigentlich viel wichtiger als die Handarbeit, die wir auch gerne zwischendurch mal ruhen lassen. Gleich wurde ich auch für den Freitag zum Plaudertreff eingeladen. Dort lernte ich dann Andreas Breier und Clara Oberbeckmann kennen, die damals das Stadtteilbüro geleitet haben. So bin ich auch im Stadtteilbüro gelandet und mittlerweile ehrenamtlich dort tätig. Angebots der Tatsache, dass ich ein

echter Schussel bin und gerne mal den Kaffee überlaufen lasse oder etwas auf dem falschen Blatt notiere, frage ich mich manchmal, ob ich überhaupt etwas nütze. Aber letztendlich glaube ich, dass es darauf gar nicht so sehr ankommt.

Inzwischen kenne ich hier mehr Leute, als in 27 Jahren in Leimen. Dieser für alle unverständliche Umzug war eine der besten Entscheidungen meines Lebens. Die Menschen hier sind viel offener als in der Region Rhein-Neckar. Die "Treffs" im Quartier sind für mich inzwischen sehr wichtig geworden und waren der Grundstein dafür, mich einzuleben. Dass ich über meinen Schatten gesprungen und hingegangen bin, also ein erster Schritt, war aber auch notwendig.

Blanka Watzel



Jakkolo



Ein integratives Spiel



Das über 400 Jahre alte Spiel stammt ursprünglich aus den Niederlanden. Dort wird es Sjoelbak genannt. In den 1920er Jahren wurde, nach dem das Spiel zuvor fast in Vergessenheit geraten war, Sjoelbak wieder zu einer beliebten Sportart. Seit 1968 werden dort auch große Turniere veranstaltet, an denen über tausend Personen teilnehmen. Bereits fünf Jahre zuvor hat der Oldenburger Jakobus Schmidt das Spiel in den Niederlanden kennengelernt. Er war von dem Spiel so begeistert, dass er es

direkt mit in seine Heimat gebracht und dort bekanntgemacht hat. HNach ihm trägt es in Deutschland den Namen Jakkolo, in dem sein Spitzname „Jakko“ noch um die Endung „lo“ ergänzt wurde.

Bereits wenige Jahre später wurden auch in Deutschland erste Turniere ausgetragen. Aber es dauerte noch bis 1995, bis es zu einem ersten offiziellen Länderspiel kam, bei dem die Übermacht der Niederlande auch in den Folgejahren lange unange-

fochten blieb. Inzwischen erfreut sich das Spiel in vielen Ländern großer Beliebtheit und so nahmen zuletzt 13 Nationen an der Jakkolo-WM teil.

In England ist das Spiel unter dem Namen Shuffleboard bekannt. Manchmal wird es auch Billard Hollandais genannt, weil ähnlich dem Billard ruhende Stein durch geschicktes Anspiel ins Ziel befördert werden können.

Beim Jakkolo müssen 30 Holzscheiben direkt oder indirekt in vier Boxen gespielt werden. Diese sind mit Punktzahlen (zwei-drei-vier-eins) gekennzeichnet. Dazu hat man drei Durchgänge. Nur die Steine, die nicht in den Boxen landen, werden für den folgenden Durchgang wiederverwendet. Erst am Ende der drei Durchgänge werden die erzielten Punkte gezählt. Hierbei gibt es eine Besonderheit. Wenn in jeder Box ein Stein ist wird dies eine „Lage“ genannt und zu den einfachen Punkten werden zehn Extrapunkte hinzugerechnet. Werden mehr Lagen erreicht, gibt es für jede zehn Extrapunkte. Somit wäre das höchstmögliche Resultat 148 Punkte (je sieben Steine in jeder der vier Boxen, also sieben Lagen á 20 Punkte und die

übrigen beiden Steine noch in der Box mit vier Punkten). Jede Person entscheidet selbst, ob sie lieber im Stehen oder im Sitzen spielen möchte. Es können ab ca. neun Jahren alle mit gleichen Chancen spielen, egal ob Frau oder Mann, Kind oder Erwachsener, Jung oder Alt, Menschen mit oder ohne Handicap. Dadurch ist Jakkolo ein wirklich integratives Spiel für alle.

Der Ehrenamtskoordinator des DRK Kaiserslautern-Stadt e.V. Ehrhard Ploch plant im Herbst 2022 über das Stadtteilbüro einen regelmäßigen Spieltreff anzubieten, bei dem auch Jakkolo gespielt werden kann. Darüber hinaus veranstaltet er am 1. Oktober im Rahmen der Interkulturellen Woche das 4. Lautrer DRK Jakkolo-Turnier im Foyer der GU Post.

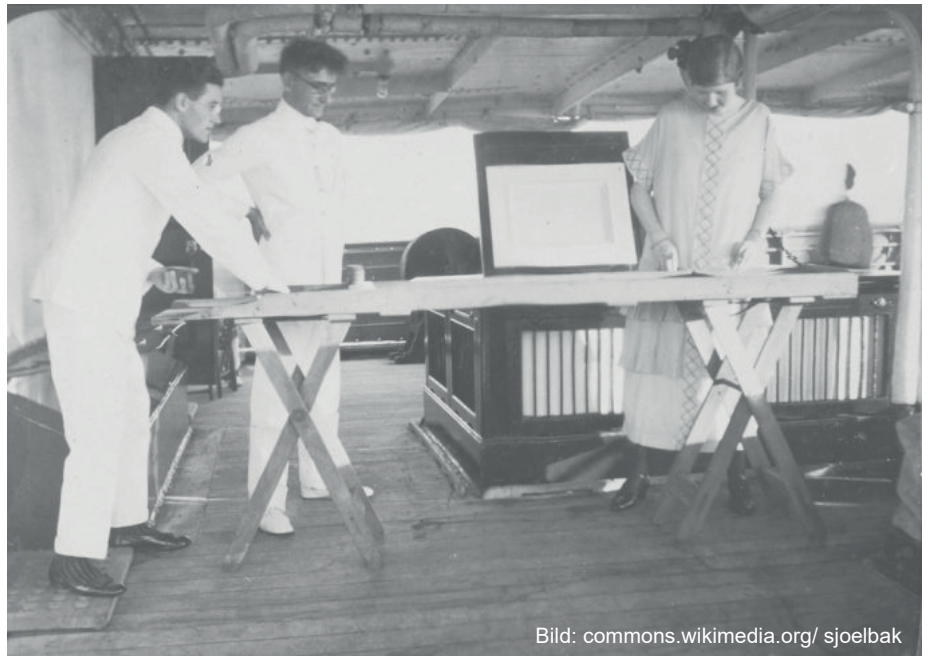


Bild: commons.wikimedia.org/ sjoelbak

Nähere Informationen

Tel: 0631 80093 460

E-Mail an e.ploch@kv-cls.drk.de



Bild: AdobeStock.com/Patricia

Diakonie-Pfalz

Diakonie weiter präsent
im Stadtteil

Diakonie 
Pfalz



Die Beratungsstelle für Geflüchtete und Gemeinwesenarbeit der Diakonie wird zum Monatswechsel August/September die angestammten Räumlichkeiten in der Tirolfstraße 16 verlassen. Das Gebäude wird zukünftig im Rahmen des Neubaus der Kindertagesstätte Dornenstraße einer neuen Nutzung zugeführt oder sogar abgerissen. Deshalb gibt auch die dort bislang ansässige Neue Arbeit Westpfalz ihren langjährigen Stammsitz auf.

Herr Andreas Philipp Breier, Berater für Flüchtlinge und zuständig für Gemeinwesenarbeit im Stadtteil Grübentälchen bei der Diakonie-Pfalz, wird sein Büro in das Haus der Diakonie am Stadtpark (Pirmasenser Straße 82) verlegen – zumindest vorläufig bis geeignete Räumlichkeiten im Stadtteil Grübentälchen gefunden wurden.

Die Diakonie wird aber weiterhin im Stadtteil präsent und ansprechbar sein:

Herr Breier bietet jeweils freitags in der Zeit vom 13:30 bis 15:30 Uhr Gesprächs- und Beratungszeiten für Geflüchtete und Bürger:innen aus dem Stadtteil in den Räumlichkeiten des Stadtteilbüros (Friedenstraße 118) an.

Neben diesen Präsenzzeiten können Sie auch Termine für Gespräche in seinem Büro in dem Haus der Diakonie (Pirmasenser Straße 82 neben dem Altenzentrum „Diakonissenhaus am Stadtpark“) vereinbaren.

Zwecks Terminvereinbarung setzen Sie sich bitte mit Herrn Breier telefonisch oder per Mail in Verbindung:

Mobil: 0176 /1166 4074

Mail: andreasphilipp.breier@diakonie-pfalz.de

Gemeindeschwester^{plus}

Angebot für ältere Menschen in
der Stadt Kaiserslautern



Seniorenberatung
Frau Roscher, 0631-365 4611



Gemeindeschwester plus
Nicole Beitelstein, 0631-365 4087

Die Gemeindeschwester plus unterstützt und hört zu. Sie möchten solange es geht zu Hause wohnen, aber der Alltag ist manchmal beschwerlich?

Dann wenden Sie sich vertrauensvoll an die Gemeindeschwester plus. Sie hat ein offenes Ohr für Sie und kommt auf Wunsch zu Ihnen nach Hause.

**Kontakt:
Tel.: 0631 / 365 40 87
E-Mail: nicole.beitelstein@kaiserslautern.de**

**Sprechstunde im Stadtteilbüro
jeden Donnerstag von 13:00-14:30 Uhr**

Liebe Seniorinnen und Senioren,

ab sofort findet wieder regelmäßig meine Sprechstunde statt. Sie treffen mich jeden Donnerstag von 13:00-14:30 Uhr im Stadtteilbüro an.

Einmal im Monat wird die Sprechstunde von meiner Kollegin Frau Roscher, von der Seniorenberatung der Stadtverwaltung übernommen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie unser kostenfreies Beratungsangebot wahrnehmen.

Bei Fragen dürfen Sie uns gerne telefonisch kontaktieren.

Herzlichst
Ihre Frau Roscher und Frau Beitelstein

Agentur für Arbeit

Beschäftigt? Erziehend?
Betreuend? Aufgepasst!



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Kaiserslautern – Pirmasens



Michael Sester, Arice Sapountsis, Antje Steingaß

Karriereplanung und Weiterbildung

Ein Angebot der Berufsberatung im Erwerbsleben der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt steht vor großen Herausforderungen: Themen wie demographischer und struktureller Wandel, neue Technologien und die fortschreitende Digitalisierung führen zu einem rasanten und noch nie da gewesenen Wandel in unserer Arbeitswelt. Die Anforderungen an Beschäftigte, aber auch die Erwartungen an Unternehmen sowie an eine Arbeitsstelle verändern sich. Manche Berufe fallen weg, neue kommen hinzu. Noch nie zuvor war es wichtiger, sich mit den eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten auseinanderzusetzen. Weiterbildung und lebenslanges Lernen gewinnt immer mehr an Bedeutung und sichert die Zukunft. Eine berufliche Neu- und/oder Weiterentwicklung – gerade innerhalb des Erwerbslebens – ist oftmals nicht nur hilfreich, sondern kann wegen der schnellen Veränderungen in vielen Tätigkeitsfeldern sogar notwendig sein.

Die Berufsberatung im Erwerbsleben der Bundesagentur für Arbeit ist die Antwort auf eine sich verändernde Arbeitswelt. Sie ist ein Angebot für Personen, die sich bereits im Erwerbsleben oder in einer Familienphase befinden und an einem Punkt angekommen sind, an dem sich ein erweiterter Orientierungsbedarf ergibt.

Durch individuelle stärkenorientierte Beratung unterstützt die Berufsberatung im Erwerbsleben Menschen beim

- beruflichen Aufstieg,
- beruflichen Wiedereinstieg,
- der Kenntniserweiterung,
- dem Nachholen von Qualifikationen,
- oder einem Berufswechsel.

Seit Jahresbeginn finden im Stadtteilbüro Grübentälchen bereits regelmäßig offene Sprechstunden mit Frau Arice Sapountsis statt.

Der nächste Termin findet am 12.10.2022 in unseren Räumlichkeiten statt (16:00 – 19:00 Uhr)

Nutzen Sie die Chancen und kommen Sie vorbei – das Beratungsteam berät Sie gerne! Individuelle Termine können jederzeit vereinbart werden:

Tel: 0631 36 41 130 (Anrufbeantworter)
E-Mail: Kaiserslautern-Pirmasens.Beratung@arbeitsagentur.de

Mehr Informationen zur Berufsberatung im Erwerbsleben gibt es auch auf der Homepage der Agentur für Arbeit Kaiserslautern-Pirmasens.
Einfach den QR Code scannen:



Ökumenisches Gemeinschaftswerk Pfalz

Ab September in der Pariser-
Straße 28 in Kaiserslautern



Die Neue Arbeit Westpfalz, Ökumenisches Gemeinschaftswerk Pfalz, verlässt das Gebäude in der Tirolfstraße 16.

Die Vermieterin, die protestantische Gesamtkirchengemeinde, möchte es in Zukunft anders nutzen.

Sie finden die Neue Arbeit Westpfalz ab September in der Pariser Straße 28 in den Räumlichkeiten des Second-Hand-Warenhauses Schatzkiste.



Betriebsstätte Kaiserslautern

Das Ökumenische Gemeinschaftswerk Pfalz GmbH:

Gegründet wurde das Ökumenische Gemeinschaftswerk Pfalz GmbH im Jahr 1968 durch die Gesellschafter, den Caritasverband für die Diözese Speyer und die Evangelische Heimstiftung Pfalz.

Die Ziele des Gemeinschaftswerkes orientieren sich am caritativ-diakonischen Auftrag der Kirchen. Das Gemeinschaftswerk bietet in den drei Geschäftsbereichen „Soziale Teilhabe im Arbeitsleben“, „Soziale Teilhabe“ sowie „Bildung und Entwicklung“ ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen für Menschen mit Beeinträchtigungen an.

Im stationären und teilstationären Bereich werden rund 2000 Menschen betreut. Hinzu kommen rund 2000 Menschen, die ambulant unterstützt werden.

Außerdem betreut und qualifiziert das Gemeinschaftswerk langzeitarbeitslose Menschen. Das Gemeinschaftswerk ist Alleingesellschafter des Integrationsbetriebs Simotec GmbH in Kaiserslautern. Sitz der Gesellschaft ist Landstuhl.

Das Ökumenische Gemeinschaftswerks Pfalz beschäftigt rund 1200, Simotec rund 200 Mitarbeitende an mehr als 40 Standorten in der Pfalz und Saarpfalz.

Nils - Wohnen im Quartier

Wohnen im Grüentälchen



Mittagstisch am Montag



Bild: AdobeStock.com/morgunova

Seit August findet jeden Montag um 12.00 Uhr für alle Bewohner im Grüentälchen ein Mittagstisch zum gemeinsamen Essen in der „Guud Stubb“ statt. Das Essen wird bei der Metzgerei Hirtle in Kaiserslautern bestellt und abgeholt. **Ich freue mich auf Sie!**
Karin Früauf

PS: Bitte melden Sie sich bis zum Donnerstag vorher telefonisch bei Frau Früauf unter der 0631 – 3640 119



Darts in der „Guud Stubb“



Bild: AdobeStock.com/magann

Am Dienstag, 20. September 2022 um 18.00 Uhr wird in der „Guud Stubb“ in der Friedensstraße 63 Darts gespielt.

Ab dann gerne im regelmäßigen **Turnus von 14 Tagen**. Es sind keine Vorkenntnisse nötig und die Darts werden gestellt.

Ich freue mich auf viele Mitspieler und spannende Partien.
Klaus Hornef





Wir suchen Sie!



Haben Sie Lust sich zu engagieren?
Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Wir sorgen für eine gute Nachbarschaft und ein gutes Miteinander und sind auf Ihre Mithilfe angewiesen.

Mitmachen, Gutes tun, Spaß haben!

Bau AG
Sozialmanagement
Tel. 0631 3640 118



**Ihre kostenlose
Sprechstunde vor Ort**



Bild: Lisa Mosinski und Philipp Kopy

Was? Beratung für Pflege, Hauswirtschaft, Alltagsbegleitung, Pflegebudgets, Hilfe im Alltag und individuelle Fragen.

Wann Jeden 1. Donnerstag im Monat
Uhrzeit: 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Wo? In der „Guud Stubb“ bei Nils-Wohnen im Quartier“ im Grüentälchen, Friedenstraße 63, 67657 Kaiserslautern.

Jetzt voranmelden, wir freuen uns auf Sie!

Tel. 0631 340 3333

E-Mail: info@curamed-pflegedienst.de



Nils – Wohnen im Quartier



Nils-Cup und Einladung zum „Boule“

Ein spannendes Turnier konnten die Bewohner von „Nils – Wohnen im Quartier“ im Grüentälchen und Goetheviertel erleben. Blitzende Silberkugeln zielten darauf den Gegner aus dem Spiel zu stoßen und dem kleinen, hölzernen Kügelchen, dem sogenannten „Schweinchen“ (in de Palz saht mer „Wutzje“) am nächsten zu kommen. Das Sammeln von Punkten ist enorm wichtig, denn man möchte dieses Turnier ja gewinnen und den Wanderpokal von Gabriele Gehm von der Bau AG überreicht bekommen.

Der Sieger stand fest, die Freude war groß. So groß, dass es zu einer selbstgedichteten Siegeshymne beflügelte. Im Anschluss ging das gemütliche Beisammensein ungetrübt weiter. Auch quartiersübergreifendes Miteinander findet man bei „Nils – Wohnen im Quartier“. Ist das nicht schön?!

Nicht nur in den Wohnanlagen von „Nils – Wohnen im Quartier“ kann man Boule spielen. Auch im Fischerpark, Fischerstraße 25, trifft man sich **jeden zweiten Mittwoch im Monat um 17:00 Uhr** zum gemeinsamen Spiel.

Und seit einiger Zeit gibt es auch im Kapellenweg eine Boulebahn. Diese soll am 21. September 2022 um 15:30 Uhr offiziell eingeweiht werden. Falls Sie sich nun sagen „Ich habe ja keine Ahnung, wie man das spielt!“, kein Problem! Die eingefleischten Spieler von „Nils Wohnen im Quartier“ im Grüentälchen stehen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Seien Sie dabei!

Wann? 21.09.2022, ab 15:30 Uhr

Wo? Innenhof Kapellenweg



Bild: AdobeStock.com/pavel1964

Senioren- beirat

Das Sprachrohr der
Seniorinnen und Senioren
in der Stadt
Kaiserslautern
Tel: 0631/ 365 4408

www.kaiserslautern.de/seniorenbeirat

Wir ■■■

- helfen
- vermitteln
- setzen uns für Sie ein
- bieten Ihnen eine hilfreiche Hand
- sind offen für Ihre Anregungen

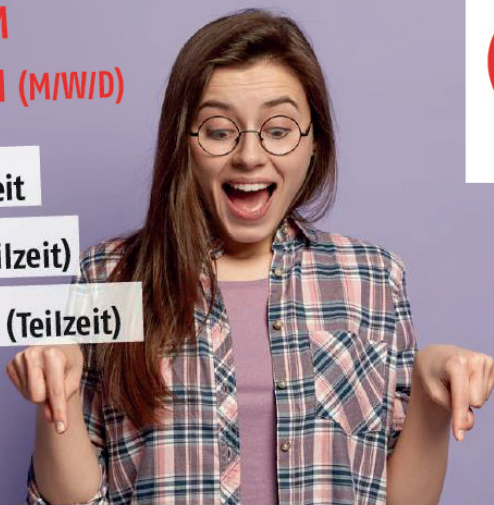
Sprechstunde des Seniorenbeirats im
Stadtteilbüro Grübentälchen:

jeden 1. Dienstag im Monat
von 10:00 – 12:00 Uhr



WIR VERSTÄRKEN UNSER TEAM
UND SUCHEN DAFÜR JE EINE/N (M/W/D)

Pflegekraft (Voll-/Teilzeit)
Alltagsbegleiter (Teilzeit)
Mitarbeiter Küche (Teilzeit)



Pfalz

Beste Arbeitgeber™
Deutschland
Great Place To Work® 2019
2020
2021
2022

Unser Team des AWO Seniorenhauses „Alex Müller“ in **Kaiserslautern** freut sich auf IHRE Bewerbung. Bei uns gibt es viele Vorteile und Sozialleistungen, z.B.:

5-Tage-Woche | familienfreundliche Arbeitszeiten | Jahressonderzahlung |
29 Tage Urlaub | Jobticket | Zuschuss Kinderbetreuungskosten | + vieles mehr



www.awo-pfalz.de/jobs

JETZT BEWERBEN

WIR FREUEN UNS AUCH ÜBER BEWERBUNGEN VON PFLEGEFACHKRÄFTEN.

Stadtteilgarten „Grünes Tälchen“



Und hier noch einige „Sommer Impressionen“ aus dem Quartier, die uns dankenswerterweise der Quartiersbewohner Herr Elmer L. Geissler zur Verfügung gestellt hat.





Unser Stadtteilgarten ist ein besonderes Plätzchen, um mitten im Grübentälchen zu Ruhe und Entspannung zu kommen sowie Essbares zu pflanzen und zu ernten.

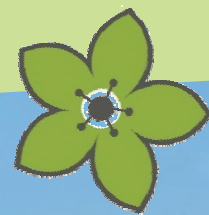
Der Stadtteilgarten befindet sich vor der Christuskirche (Am Heiligenhäuschen 11) und wurde im Herbst 2016 angelegt. Er kann von jedem kostenlos genutzt werden, wann immer er möchte.

Jeder, der Lust hat mitzugärtnern, kann mitmachen. Pflanzensamen- und Jungpflanzen-spenden nehmen wir gerne entgegen oder können direkt im Garten gepflanzt werden.

Helfen Sie mit, diesen Ort zu erhalten und zu pflegen!

**Für Ideen und Anregungen und melden Sie sich bitte bei uns im Stadtteilbüro unter
Tel 0631 680 316 90 oder
stadtteilbuero@kv.kls.drk.de**

Ausflüge / Tagestouren



Regelmäßig wöchentlich!



Koblenz Feste Ehrenbreitstein

Hallo Ihr lieben Stadtteilbewohner*innen,

wie schon im letzten Jahre haben Birgit und meine Wenigkeit auch in diesem Jahr schon **einige Tagestouren mit dem Stadtteilbüro** durchgeführt und wollen dies auch weiterhin praktizieren.

Wir würden uns freuen, wenn sich auch weiterhin Anwohner und Anwohnerinnen uns anschließen würden, um die nähere und weitere Umgebung besser kennenzulernen.

Dank des 9 € Tickets waren wir dieses Jahr auch schon mal etwas weiter weg. Wir besuchten den Luisenpark in Mannheim,

den Zoo in Karlsruhe und machten eine Wanderung von Bad Münster am Stein nach Bad Kreuznach, auch waren wir in den Schlossparkhöhlen in Homburg und am Hambacher Schloss. *Einige Impressionen unserer Touren könnt Ihr hier auch sehen.*

Ab September haben wir uns auch noch einiges vorgenommen: Dazu zählen Fahrten nach Bingen und Übersetzen nach Rüdesheim und Besuch der dortigen Altstadt. Eine Fahrt zur Burg Trifels in Annweiler aber auch

Wanderungen in der Nähe, wie zur Burgruine Beilstein, zum Wildpark, durch das schöne Eselsbachtal oder um den Blechhammer und Vogelwoog, auch ein erneuter Besuch des Zoos in Siegelbach steht wieder an.

Wir sind normalerweise mittwochs oder auch samstags unterwegs, Genauerer erfahrt Ihr am Aushang im Stadtteilbüro.

Wir freuen uns über jeden Anwohner und jeder Anwohnerin, die uns begleitet.

Euer Holger

Luisenpark Mannheim



Völklinger Hütte



Koblenz



Luisenpark Mannheim

Ausflüge / Tagestouren



Regelmäßig wöchentlich!

Zoo Kaiserslautern Interview

Anlässlich eines unserer wöchentlichen Ausflugsangebote wurde im Mai auch der Zoo Kaiserslautern besucht.

Unser ehrenamtlicher Mitarbeiter **Andreas Winter** hat mit der dortigen Mitarbeiterin **Lena Stoller** ein Gespräch geführt, im Rahmen dessen er Fragen stellen und Informationen für uns zusammenfassen konnte.

Welche Tierarten / Tiere sind am längsten im Zoo

Zebras als Tierart
Kapuzineraffe Mogli 13.01.1996
Trampeltier Marat 16.03.2000
Esel Polly 18.08.1996

Welche Tierarten bzw. welches Tier sind neu dazugekommen in letzter Zeit?

Blattschneideameisen Oktober 2021

Sind noch Erweiterungen des Zoos geplant? Wenn ja, welche?

Derzeit das Außengehege der Krallenaffen, der Streichelzoo soll umgestaltet werden und vieles mehr.

Welche Programme bzw. Angebote werden für Kinder angeboten?

Anfangen bei Kindergeburtstagen über die Zooschule für Kindergärten und Schulen; bis hin zu Ferienprogrammen, Workshops und Schnuppertagen ist für Große und kleine Entdecker vieles geboten.

Wie sieht die Zukunft des Zoos aus finanzieller Sicht aus?

Das kommt ganz auf die Unterstützung der Zoo-Besucher und Unterstützer an. Sollte diese wegfallen, hätte jeder Zoo ein großes Problem, trotz Zuschüsse der Stadt.

Was ist das pflegeintensivste Tier?

Die Blattschneideameisen, die Pilzfarmen anbauen und pflegen und weil der der Pilz ein bestimmtes Klima benötigt und sehr empfindlich auf Schwankungen reagiert.

Welches Tier braucht am meisten Futter?

Trampeltiere pro Tier 15 kg (Stroh, Heu, Kraftfutter)

Besteht, seit all den Jahren, eine engere Beziehung zwischen Mensch und Tier, bzw. zwischen Tier und Tierpfleger? Wie sieht diese aus?

Auf jeden Fall sind die Tiere auf die Pfleger geprägt, denn diese bringen täglich das frische Futter. Da würden wir uns doch auch das Gesicht des Lieferboten merken, der uns täglich das Essen bis zur Haustür bringt und uns darüber freuen, wenn wir diesen ankommen sehen.

Wie wird die Fortpflanzung und der Bestand der einzelnen Tierarten geregelt?

Es gibt für exotische Tierarten Zuchtbücher, welche von verschiedenen Koordinatoren in der ganzen EU geführt werden. Diese sorgen dafür, dass keine Inzucht entsteht und die Nachkommen unter den Zoos aufgeteilt werden. Dies gilt auch für manche in Europa heimische Tiere.

Zwischen Zoos werden die Tiere meist nicht gekauft, sondern mittels des Systems „Tiertausch“ vermittelt.

Andreas Winter



Rezepte



...Auf Genuss-(Welt)reise mit Holger...

Unser Stadtteil steht für Diversität, für Vielfalt, denn er ist ein Sammelsurium von Menschen aus den unterschiedlichsten Ländern, Kulturen und Religionen, die zusammenleben. Manche schon immer, andere lange und wieder andere erst seit kurzem. Oft ist das Kennenlernen mit Ängsten verbunden, da man nichts über die Kultur des anderen weiß und man daher auch oft nicht weiß, wie man mit ihm ins Gespräch kommen soll.

Ich arbeite in der Hotellerie und habe täglich mit Menschen aller Nationen, Religionen und Kulturen zu tun und habe festgestellt, dass die meisten von uns eines vereint: die Liebe zum Essen, oftmals auch der Stolz auf die eigene Kochkultur. Gespräche über nationale Gerichte, Besonderheiten des Kochens oder bestimmte Zutaten sind ein herrlicher Eisbrecher und man umgeht die 3 Themen, die man am besten immer außer acht lässt, da sie sehr oft zu starken Diskussionen reizen, bei denen keiner gerne nachgibt: Politik, Religion und Fußball.

Ich möchte in unserer Stadtteilzeitung gerne regelmäßig ein Gericht aus einem anderen Land vorstellen, das mir hoffentlich von Euch, Ihr netten Bewohner und Bewohnerinnen des Grübentälchens, zuge tragen wird. Gerne mit einer Geschichte dazu, wo es herkommt, ob es eine besondere Geschichte hat oder eine besondere Verbindung aus der Region, aus der Ihr kommt.

Also, ich würde mich über Rezepte aus allen Regionen unsere Erde freuen, aber eigentlich noch lieber über eine Einladung, bei der Ihr kocht und darüber erzählt. Ich selbst werde mit einem Gericht starten, das ich liebe.

Für alle, die sich beteiligen wollen, meine Email-Adresse lautet: holger.liebrich@web.de

Heute stelle ich ein leichtes Sommergericht aus der thailändischen und laotischen Küche vor:

Laab Gai (warmer Hähnchensalat) mit Klebereis

Laab ist eines der Nationalgerichte Laos und Thailands und wird je nach Region und Geschmack mit Rind, Huhn, Ente, Fisch oder auch Pilzen zubereitet. Auch könnt Ihr es, wenn Ihr wollt, mit Tofu zubereiten, jedoch empfehle ich dann mehr Flüssigkeit zuzugeben.

Ich habe das Rezept für 3 Personen ausgelegt, also wenn Ihr mehr seid, einfach hochrechnen.

Zutaten:

400 Gramm Hühnerbrust

1 Rote Zwiebel

3 Frühlingszwiebeln (Schlotten)

1 Limette

frische Kräuter (Thai Basilikum, Koriander und Minze); die Menge bitte nach eigenem Geschmack wählen, da alle 3 sehr intensiv sind und nicht jeden Geschmack treffen, aber sie sollten alle vorhanden sein.

3 Esslöffel Fischsoße zum Marinieren

5 Esslöffel Wasser

6 Esslöffel Fischsoße

ca. 1 Esslöffel Chili (frisch oder getrocknet, was ihr da habt und wie scharf Ihr es mögt)

1 Esslöffel Reispulver (es geht auch Speisestärke oder Mehl - dient zum Binden)

ZUBEREITUNG

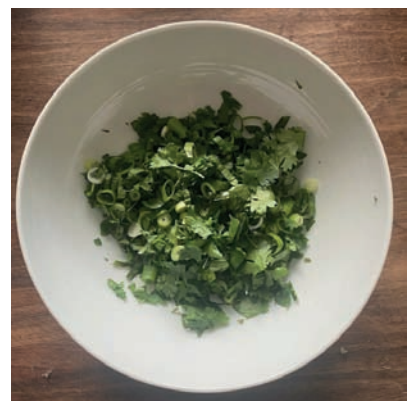
das Fleisch klein hacken und mit der Fischsoße marinieren und zur Seite stellen



Zwiebel in Würfel, Frühlingszwiebeln in Ringe schneiden und Kräuter hacken, die Limette auspressen.



Das Fleisch mit dem Wasser und den Chilis in der Pfanne garen, wenn es fertig ist kurz die roten Zwiebeln untermischen. Die Frühlingszwiebeln und die Kräuter miteinander vermischen.



Jetzt nur noch Die Pfanne vom Herd nehmen, etwas abkühlen lassen, die Kräuter untermischen und mit Klebereis servieren



Guten Appetit!

Buchtipps von Stefanie Schmoll

Vielstimmiges Gesellschaftspanorama Berlins

Käsebier erobert den Kurfürstendamm

Gabriele Tergits Roman

Schon fast in Vergessenheit geraten, wird das Werk der Schriftstellerin Gabriele Tergit in jüngster Zeit wiederentdeckt und es ist verblüffend aktuell. Lektüre unbedingt empfehlenswert.

In ihrem 1931 erschienenen ersten Roman „Käsebier erobert den Kurfürstendamm“ entfaltet Gabriele Tergit ein satirisch zugespitztes, vielstimmiges Gesellschaftspanorama Berlins in den letzten Jahren der Weimarer Republik.

Als Journalistin des Berliner Tageblatts, bei dem sie bis zu ihrer Flucht aus dem nationalsozialistischen Deutschland im März 1933 arbeitete, war Tergit das Zeitungswesen, über das sie schreibt, bestens vertraut. Viele ihrer Figuren haben reale Vorbilder.

Der Roman beginnt in der Redaktion des Berliner Tageblatts, wo noch eilig die Meldungen des Tages zusammengesucht werden, bevor die Zeitung in den Satz geht. Der Setzer Miehke, der das Seitenlayout verantwortet, weist — ganz Berliner Schnauze — schroff auf den Redaktionsschluss hin: „Och, Leser merken janischt, janischt merken Leser. Die Herren denken immer, es kommt druff an. Es kommt aber nich druff an. [...] das Blatt kann nich warten wegen Ihn [...]“. Der Redakteur Gohlisch veröffentlicht eine Reportage über einen Volkssänger namens Georg Käsebier. Infolgedessen wird Käsebier auf Betreiben des ehrgeizigen Frächter auch von der großen Berliner Tageszeitung besprochen und gelangt somit zu unverhoffter Berühmtheit. Von der volkstümlichen





Hasenheide (heute an der Grenze Kreuzberg/Neukölln) geht es für ihn in den Wintergarten an der Friedrichstraße, wo die feinere Gesellschaft die neueste Mediensensation begeistert beklatscht. Das Phänomen Käsebier wird rasch zu Geld gemacht. Es folgen Filme, Radiosendungen, Schallplatten und Käsebier-Puppen. Schließlich soll ein Immobilienprojekt am Kurfürstendamm verwirklicht werden, inklusive Eröffnung eines Käse-bier-Lokals und lohnender Rendite.

Gabriele Tergit erzählt die Geschichte von gesellschaftlichen Auf- und Absteigern mit Leichtigkeit und Humor, wobei sie auch einfühlsam die Auswirkungen der skrupellosen Geschäftemacherei auf diejenigen, welche ihre letzten Ersparnisse verlieren, in den Blick nimmt.

Immer wieder klingt auch die Bedrohung durch die im Reichstag immer stärker werdenden Nationalsozialisten an. Diese drängt sich nicht in den Vordergrund, sondern ist als bedrohliche Hintergrundrauschen immer wahrnehmbar.

Eine große Stärke Tergits sind die temporeichen, lebensnahen

und humorvoll zugespitzten Dialoge, die die handelnden Figuren so treffend charakterisieren, dass man die porträtierten Menschentypen auch mühelos in der heutigen Zeit wiedererkennt. Überhaupt überrascht vieles mit einer unerwarteten Aktualität: Da wird neu, viel und billig gebaut, an anderer Stelle das Alte abgerissen, der bestens mit der Baubehörde der Stadt vernetzte Bauunternehmer setzt sich über baurechtliche Bestimmungen hinweg, traditionsreiche Handwerksunternehmen werden durch die billigere (und schlechtere) Konkurrenz in den Ruin getrieben, Arbeitsplätze zu Gunsten des Profits wegrationalisiert.

Tergit wechselt problemlos und ohne zu werten zwischen den verschiedenen Figuren, für die sie jeweils eine ganz eigene Stimme findet. In dem empfehlenswerten Hörbuch haucht Ilja Richter den vielen Figuren des Romans Leben ein, indem er jeder einzelnen eine unverwechselbare Stimme verleiht und den temporeichen Stil Tergits sehr gelungen transportiert.

Neben den Dialogen sind die genaue Ortsangaben interessant, die ein sehr realistisches und

atmosphärisch dichtes Bild Berlins zeichnen. Der Roman beginnt übrigens an dem Ort, in dessen Nähe der Springer-Konzern heute seinen Hauptsitz hat: am Marion-Dönhoff-Platz in Berlin Mitte.

Gabriele Tergit gehörte unter anderem neben Mascha Kaléko, Irmgard Keun und Vicki Baum zu den erfolgreichsten Schriftstellerinnen der Weimarer Republik. Die Machtübernahme der Nationalsozialisten zwang sie ins Exil. Bis zu ihrem Tod 1982 lebte sie in London. In Deutschland geriet ihr Werk sehr lange in Vergessenheit und wurde erstmals wieder in den 1970er Jahren gedruckt. Erst jetzt sind ihre Romane wieder erhältlich. Darunter auch der Roman „Effingers“, in dessen Zentrum eine jüdische Familie steht.

Der Roman „Käsebier erobert den Kurfürstendamm“ ist als Taschenbuch erhältlich. Sehr lesenswert ist das Nachwort von Nicole Henneberg (400 Seiten, 11 Euro).

Das Hörbuch gibt es u.a. bei iTunes (5,99 Euro).

Adventsfenster-Aktion



Bild: AdobeStock.com/Angelov

Liebe BewohnerInnen,

die Zeit rennt und Planungen für die Weihnachtszeit stehen an, auch wenn wir angesichts der hohen Temperaturen nicht schon an die kalte Jahreszeit denken möchten.

Herangetragen an uns wurde die Frage, ob wir auch dieses Jahr eine Adventsfenster-Aktion im Quartier starten werden. Angesichts der steigenden Energiekosten und der Ungewissheit, welche Kosten letztendlich auf jeden von uns zukommen werden, möchten wir die Frage an Sie weitergeben.

Also, wer von Ihnen wäre bereit, an der Aktion mitmachen zu wollen?

Denn die Voraussetzungen in der Vergangenheit waren: ein an der Straße gelegenes Fenster oder

eine Tür weihnachtlich dekorieren und ab dem zuge teilten Tag mit Beginn der Dunkelheit beleuchten.

Zu denken wäre aber auch an alternative Durchführungsmöglichkeiten, z. B. eine Beleuchtung mit Kerzen und/oder nur an dem zugewiesenen Tag. Und ist es nicht wichtig, gerade in diesen unsicheren Zeiten Zeichen zu setzen, „**Licht in die Dunkelheit**“ zu bringen? Denn die Adventszeit steht für Erhellung in Vorfreude auf das „**Licht der Welt**“, nämlich die Geburt von Jesus Christus.

Also, wer mitmachen möchte, bitte **bis zum 1. November** im Stadtteilbüro melden, damit wir noch ausreichend Zeit für Organisation und Stadtplan haben.

Spenden Sie Ihr ALT-HANDY



Handys für Hummel, Biene & Co. Die Sammelaktion zum Mitmachen.

Helfen Sie mit!

Werden Sie aktiv für den Umweltschutz und unterstützen Sie das Projekt „Handys für die Hummel“ des NABU - Naturschutzbund Deutschland e.V. in Kooperation mit O2 indem Sie gebrauchte Handys mit uns sammeln.

Sie können Ihr Handy gerne bei uns im Stadtteilbüro im Rahmen der Öffnungszeiten abgeben.

Wer Lust hat, ehrenamtlich im Stadtteilbüro mitzuarbeiten, kann sich gerne im Stadtteilbüro melden.

Die Aufgaben sind sehr vielseitig. Es gibt die Möglichkeiten, das Stadtteilbüro während der Öffnungszeiten zu betreuen, an der Stadtteilzeitung mitzuarbeiten oder in verschiedenen anderen Projekten tätig zu sein.

Briefmarken sammeln für Bethel



Gemeinsam Briefmarken sammeln

Gesund oder krank, behindert oder nicht – in Bethel sind wir davon überzeugt, dass alle Menschen in ihrer Verschiedenheit selbstverständlich zusammenleben, lernen und arbeiten können. Seit 150 Jahren setzen sich die v. Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel für alle ein, die auf Hilfe, Unterstützung oder Assistenz angewiesen sind. Im Rahmen dieser Arbeit kann Bethel alle Briefmarken gut gebrauchen: deutsche und ausländische, gestempelte und ungestempelte Marken, ganz gleich, ob auf Postkarten und Briefumschlägen oder ausgeschnitten. Die an Bethel gespendeten Briefmarken ermöglichen es, sinnvolle Arbeits- und Beschäftigungsplätze für behinderte Menschen zu schaffen und zu erhalten. Der Weiterverkauf an Sammler ist dabei eine besondere Bestätigung für die Arbeit, die von Menschen mit Behinderungen geleistet wird.

Beim Ausschneiden sollte ein Rand von einem Zentimeter gelassen werden, um die Marke nicht zu beschädigen.

Briefmarken für Bethel können im Stadtteilbüro Grübentälchen (Friedenstraße 118) abgegeben werden oder direkt an die Briefmarkenstelle Bethel, Quellenhofweg 25 in 33617 Bielefeld gesendet werden.

Weitere Informationen gibt es unter:
www.briefmarken-bethel.de

Gefördert von:

